

Mit Holzwürfeln und Fähnchen rechnen lernen

Sachspende des Rotary Clubs in Form von Mathekisten an Kitas in der Region

LÜBBECKE - In einem festlichen Akt spendete der Rotary Club Lübbecke jetzt 100 Mathekisten an 50 Kindertagesstätten in der Region. „Wir wollen einen Beitrag zur frühkindlichen Entwicklung im Bereich der Zahlen und Mengen leisten“, so der Präsident des Rotary Clubs Wolfgang Hanning über die Zielsetzung der ältesten Service Club Organisation der Welt, die unter dem Motto „selbstlos dienen“ handelt.

Die hölzernen Kisten enthalten Griffkorken, Holzwürfel und Steckfähnchen, die den Kindern einen spielerischen Zugang zu den Grundrechenarten der Mathematik ermöglichen. Gefertigt wurden sie innerhalb von zwei Monaten in der Tischlerei der Lebenshilfe Lübbecke, einer Einrichtung für Behinderte, unter der Leitung von Tischlermeister Michael Gundelfinger. Ein herzlicher Dank ging an den Geschäftsführer der Lebenshilfe, Bernd Wlotkowski, für die sorgfältige und schnelle Fertigung.

„Mögliche Einsatzbereiche der Kisten sind neben Grund- und Förderschulen auch Reha- und Behinderteneinrichtungen, aber wir haben uns für die Kitas entschieden“, kommentierte Axel Beelmann, Berufsdienstbeauftragter des Rotary Clubs, einen kurzen Film über die Lebenshilfe, den der WDR mit Schülern der Pestalozzischule gedreht hatte.



Mitarbeiter der Lebenshilfe und Vertreter des Rotary Clubs vor den Mathekisten (v.l.): Jörg Steinbrink, Michael Gundelfinger, Karlheinz Hespos, Constantin Ludzke, Bernd Wlotkowski, Karl-Wilhelm Deerberg, Wolfgang Hanning, Kathleen Reinert, Wilfried Mohrfeld, Sabine Weingärtner und Wilfried Kotz. Im Vordergrund zeigen Axel Beelmann (l.) und Philip Harting vom Rotary Club den Inhalt einer Kiste. - Foto: Lorek

In der Betriebsstätte der Lebenshilfe übergab der Rotary Club nun seine Sachspende an die geladenen Vertreter der Kindertagesstätten. Dazu gehörten die

13 Einrichtungen des Deutschen Roten Kreuzes Lübbecke, die 22 evangelischen Kitas und Familienzentren des Kirchenkreises Lübbecke, die Einrichtungen Wohnen und Begleiten der Lebenshilfe und die Parität für Kinder.

Darüber hinaus erhielten sechs einzelne Kitas jeweils

zwei der pädagogischen Kisten: der AWO-Kindergarten „Abenteuerland“ und das katholische Kinderhaus St. Marien in Espelkamp, die Elterninitiative „Pusteblume“ in Lübbecke, das „Spatzenest“ in Rahden, der Kreis Minden-Lübbecke und der Waldorfindergarten Lübbecke. - IL